

# Recht und Literatur: Materialität. Formen und Prozesse gegenseitiger Vergegenständlichung



RECHT UND LITERATUR  
SFB 1385

Beitrag ID: 5

Typ: **nicht angegeben**

## Panel 4: Vergegenständlichungsprozesse von Recht und Literatur bei J.D.H. Temme

*Donnerstag, 29. Oktober 2020 16:30 (1 h 30m)*

In diesem Panel sollen der Begriff der ‚Materialität‘ und die verschiedenen Formen von ‚Vergegenständlichung‘ der Interrelation von Recht und Literatur am Thema des Teilprojekts A 04 überprüft werden. Jodocus Donatus Hubertus Temme (1798-1881) steht mit seiner doppelten Profession als Jurist und Lehrbuchautor sowie als (Kriminal-)Schriftsteller paradigmatisch für den Projektbereich A, insofern die verhandelten ‚Fälle‘ zwischen juristischen Exempla und literarischen Konfigurationen changieren. Die beiden komplementären Vorträge beleuchten das Verhältnis von literarischem und juristischem Werk Temmes anhand zentraler Unterscheidungssemantiken (im Hinblick auf Recht, Moral, Anthropologie) und befragen es auf ihre Interferenzen.

**Vortragende:** Prof. BLÖDORN, Andreas (Universität Münster); UEBERFELDT, Johannes (Universität Münster)